In stillem Gedenken an

Max Wiesmeier

gestorben am 25. Januar 2018

Eginhard Riedel

schrieb am 4. Februar 2018 um 11.13 Uhr

Liebe Bettina,

beruflich und sportlich haben Max und mich über Jahrzehnte hinweg viele Gemeinsamkeiten verbunden. Umso betrübter bin ich, dass Max nun nicht mehr unter den Lebenden weilt. Zu dem schmerzlichen Verlust bekunde ich Ihnen und Ihrer Familie mein tiefempfundenes Mitgefühl, auch im Namen meiner Frau. Was bleibt ist die Erinnerung an einen aufrechten Menschen, der sich immer klar und deutlich artikulierte. Möge Max in Frieden ruhen.

Eginhard Riedel

Bayerischer Handballverband e.V.

schrieb am 1. Februar 2018 um 9.19 Uhr

Sehr geehrte Frau Wiesmeier,
Ihnen und Ihrer Familie meine aufrichtige Anteilnahme. Ich erinnre mich gerne an die gemeinsame Zeit im Bayerischen Handball-Verband. Max wird in vielen Erinnerungen bei uns sein.
Michael Geis
Vizepräsident BHV

Manuela König (geb. Frank)
schrieb am 30. Januar 2018 um 10.35 Uhr

Je schöner und voller die Erinnerung, desto schwerer ist die Trennung. Aber die Dankbarkeit verwandelt die Erinnerung in eine stille Freude. (Dietrich Bonhoeffer)

Liebe Familie Wiesmeier, als ich die Traueranzeige von Max in der Zeitung gelesen habe wurde es mir ganz schwer ums Herz. Immer wieder habe ich in den vielen vergangenen Jahren voller Wärme an Max gedacht. Seine väterlichen Ratschläge und sein beständiger Schalk in den Augen waren mir immer Wegbegleiter auch wenn wir uns nicht mehr persönlich gesehen haben. In diesen schweren Stunden des Abschieds bin ich mit den Gedanken und dem Herzen bei Ihnen. Ich wünsche Ihnen viel Kraft und Gottes Segen.

Herzlichst,
Manuela König (geb. Frank)

Klaus Zinser
schrieb am 29. Januar 2018 um 10.55 Uhr

Es ist schwer Abschied zu nehmen, selbst wenn man um den Weg wüsste, den wir gehen müssen. Viele Gedanken stürmen auf einen ein. Trauer, Abschiedsschmerz,....aber auch Erinnerungen, die niemals vergehen. Mein herzliches Beileid zum Ableben Ihres Angehörigen.

Udo und Inge Birk
schrieb am 27. Januar 2018 um 9.59 Uhr

Konnten uns leider nicht mehr persönlich verabschieden.DerLebensweg ist zu Ende.
Die Lebenstür hat sich geschlossen.

Wünsche der Familie viel Kraft.

Inge und Udo Birk (ehemaligen Nachbarn)